

Bericht über die 52. Hauptversammlung des SV Nabern e.V. am 13.04.2018

Umbau auf Sportgelände kommt SV Nabern günstiger als gedacht

Im vergangenen Herbst hat der SV Nabern im Zuge des 50-jährigen Jubiläums der Fußball-Abteilung seinen neuen Rasenplatz eingeweiht. Für den knapp 6-monatigen Umbau des Tennenplatzes wurden bisher 240.000 Euro abgerechnet und bezahlt – und damit deutlich weniger als die anfängliche Kostenschätzung von über 300.000 Euro. Die Finanzierung ist jedoch erst abgeschlossen, wenn auch der Baukostenzuschuss durch den Württembergischen Landessportbund bewilligt wurde. Das könne sich bis 2019 hinziehen, sagte Vorstandssprecher Jürgen Friedrich bei der 52. Hauptversammlung des Sportvereins. Kostensteigerungen wären jedoch nicht mehr zu erwarten.

Der Vorstand um Friedrich hatte für die 51 Anwesenden weitere gute Nachrichten. So hätten sämtliche Abteilungen im vergangenen Jahr vor allem eine „hervorragende Jugendarbeit“ geleistet. In Folge konnte der Verein insgesamt fünf neue Mannschaften melden, zum Teil auch im Erwachsenenbereich. Erfreulich sei zudem, dass die Sportgemeinschaft Industriepark Nabern mit Boris Stein einen neuen Vorsitzenden habe. Seinem Vorgänger Hermann Grünberg wurde bei der Hauptversammlung für sein langjähriges Engagement mit einem Präsent gedankt.

Im Sommer 2017 konnte der Verein wichtige Funktionen für die Jugendarbeit neu besetzen, so Friedrich. Mit Viviane Schnell und Vanessa Ebenhöch, die in der Jugendversammlung am 09.03.2018 auch wiedergewählt wurden, hat der SV Nabern nun zwei neue Jugendleiterinnen. Die beiden werden von Angela Walch, Maya Knauer und Lisa Eckhardt als Jugendsprecherinnen unterstützt. Die erste Bewährungsprobe – die Organisation des jährlichen Kinderfaschings in der Gießnauhalle – hätten die fünf Tischtennisspielerinnen erfolgreich gemeistert, sagte der Vorstand.

Auch sportlich verzeichneten die Naberner im vergangenen Jahr schöne Erfolge. Dabei stach Michael Goll heraus, der württembergischer Tischtennis-Meister bei den Jungen unter 14 Jahren wurde. Die U15 belegte den 2. Platz in der württembergischen Mannschaftsmeisterschaft sowie den 3. Platz bei der BW-Mannschaftsmeisterschaft. Die zweite Herrenmannschaft stieg in die Landesklasse auf, das vierte Herrenteam in die Bezirksklasse. Ebenfalls aufgestiegen sind die erste Damenmannschaft, die nun in der Landesliga antritt, sowie die Jungen U18 II, die künftig in der Verbandsklasse spielen. Pokalsieger wurden die U18-Mannschaften der Jungen und Mädchen sowie die erste Herrenmannschaft. Bei den Stadtmeisterschaften Kirchheim heimste die Abteilung durch Marcel Authenrieth und Michael Klaiber im Herren-Doppel sowie Ana Ladan aus der Damenmannschaft gleich zwei Siege ein. Oliver Komraus sowie die Doppel-Spieler Simon Grether und Mike Nachtnebel, alle drei jeweils in der Altersklasse U15, sowie Dominik und Michael Goll im Doppel der Jungen U18 wurden Bezirksmeister. Im Tennis wurde das Damen 50-Doppel Ilse Schubert/Eva Kanal sowie das Herren 65-Doppel Manfred Schmid/Hans Justus Stadtmeister. Die Abteilung Fußball stellte mit der A-Jugend, die in der SGM Nabern/Neidlingen spielt, und der E-Jugend jeweils zwei Meister in der Kreisstaffel.

Auch finanziell schloss der Verein das vergangene Sportjahr positiv ab, wie Finanzvorstand Horst Helfert berichtete. Der Verein ist wieder schuldenfrei. Die Kassenprüfer Günter Gall und Karl Hack hatten keine Mängel zu vermelden, so dass der Gesamtvorstand einstimmig entlastet wurde. Nach dem Gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder ehrte Friedrich neun Mitglieder für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im SV Nabern. Elf Mitglieder erhielten für ihre 50-jährige Mitgliedschaft die Ehrennadel in Gold. Zudem erhielten mehrere Spieler der Abteilungen Fußball und Tischtennis Ehrungen für 100, 200, 500 und 700 Spieleinsätze. Christian Zaglauer erhielt zudem die silberne Ehrennadel für seine siebenjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorstand Bau.

Während Jürgen Friedrich als Vorstandssprecher und Horst Helfert als Finanzvorstand erneut einstimmig für eine weitere Amtszeit gewählt wurden, ist der Verein weiterhin auf der Suche nach einem Vorstand Öffentlichkeit und einem Vorstand Sport. Auch die Position des Beisitzers für die Ehrenordnung konnte nicht besetzt werden. Die Wiederwahl von Andreas Braun als Abteilungsleiter Tischtennis wurde von der Hauptversammlung bestätigt.